

**Protokoll
über die 51. öffentliche/nicht öffentliche Sitzung des Hauptausschusses am 10.05.2011**

Beginn: 18:00 Uhr
Ende: 19:45 Uhr
Ort: Multifunktionsraum, E 070, Stadthaus, Am Packhof 2-6,
19053 Schwerin

Anwesenheit

Vorsitzende

Gramkow, Angelika

ordentliche Mitglieder

Böttger, Gerd	Fraktion DIE LINKE	
Ehlers, Sebastian	CDU/FDP-Fraktion	
Foerster, Henning	Fraktion DIE LINKE	
Horn, Silvio	Fraktion Unabhängige Bürger	
Janew, Marleen	Fraktion DIE LINKE	
Pelzer, Karla	SPD-BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN-Fraktion	ab TOP 3.1
Schmitz, Michael	CDU/FDP-Fraktion	
Strauß, Manfred		

stellvertretende Mitglieder

Haker, Gerlinde	SPD-BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN-Fraktion
Tanneberger, Gerd-Ulrich	CDU/FDP-Fraktion

Verwaltung

Block, Steffen
Czerwonka, Frank
Friedersdorff, Wolfram Dr.
Niesen, Dieter
Nottebaum, Bernd
Rath, Torsten
Reinkober, Günter Dr.
Scheidung, Anja
Selke, Achim
Wolf, Mareike
Wollenteit, Hartmut

Gäste

Brill, Peter
Eckert, Thorsten
Kowalk, Peter

Leitung: Angelika Gramkow

Schriftführer: Simone Timper

Festgestellte Tagesordnung:

Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung, Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit und Festsetzung der Tagesordnung

2. Bestätigung der Sitzungsniederschrift der 50. Sitzung vom 26.04.2011 (öffentlicher Teil)

3. Wiedervorlage/n

- 3.1. Betrieb einer Einrichtung zur zeitlich begrenzten Unterbringung von wohnungslosen Personen
Vorlage: 00728/2011

- 3.2. Bildung eines Kinder- und Jugendrates in der Landeshauptstadt Schwerin
Vorlage: 00661/2010

4. Vorlage/n

- 4.1. EFRE-Fördergebiet "Marienplatz/Helenenstraße", Erweiterung des Fördergebietes
Vorlage: 00822/2011

- 4.2. Entwicklungsvereinbarung Krebsförden-West
Vorlage: 00813/2011

5. Beratung zu Anträgen aus der Stadtvertretung
 - 5.1. Blindengerechte Ausstattung von Lichtsignalanlagen
Antragstellerin: Fraktion DIE LINKE
Vorlage: 00746/2011
 - 5.2. Prüfung zur Verlagerung des Recyclinghofes in Lankow
Antragstellerin: CDU/FDP-Fraktion
Vorlage: 00741/2011
 - 5.3. Bürgerhaushalt - Schweriner Haushalt im Dialog
Antragstellerin: CDU/FDP-Fraktion
Vorlage: 00790/2011
6. Budgetkontrolle Dezernat I
7. Fördermittelanträge der Landeshauptstadt Schwerin
8. Sonstiges
 - 8.1. Einzelprobleme

Protokoll:

Öffentlicher Teil

zu 1 **Eröffnung der Sitzung, Begrüßung, Feststellung der Beschlussfähigkeit und Festsetzung der Tagesordnung**

Die Oberbürgermeisterin, Frau Angelika Gramkow, eröffnet die 51. Sitzung des Hauptausschusses, begrüßt die anwesenden Mitglieder des Hauptausschusses, der Verwaltung und die Gäste und stellt die form- und fristgerechte Ladung zur Sitzung des Hauptausschusses sowie die Beschlussfähigkeit fest.

Die vorstehende Tagesordnung wird mit folgender Änderung bestätigt:

Der TOP 10.3 „Verkauf des 14.176 m² großen Flurstückes 10/134, des 1.370 m² großen Flurstückes 10/136, des 709 m² großen Flurstückes 24/9 und des 2.294 m² großen Flurstückes 30/3, alle Flur 3 der Gemarkung Wüstmark und belegen am Heinrich-Hertz-Ring im Gewerbegebiet "Am Fährweg" (Vorlage: 00788/2011) wird für die heutige Sitzung zurückgezogen.

zu 2 **Bestätigung der Sitzungsniederschrift der 50. Sitzung vom 26.04.2011 (öffentlicher Teil)**

Beschluss:

Das Protokoll der 50. Sitzung des Hauptausschusses vom 26.04.2011, öffentlicher Teil - TOP 1 bis 8 -, wird bestätigt.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	8
Nein-Stimmen:	0
Enthaltung:	2

zu 3 **Wiedervorlage/n**

zu 3.1 **Betrieb einer Einrichtung zur zeitlich begrenzten Unterbringung von wohnungslosen Personen** Vorlage: 00728/2011

Bemerkungen:

1.)

Der Ausschuss für Finanzen hat der Beschlussvorlage am 28.04.2011 einstimmig zugestimmt.

Der Ausschuss für Umwelt und Ordnung hat der Beschlussvorlage am 14.04.2011 einstimmig zugestimmt.

Der Ausschuss für Soziales, Gesundheit und Wohnen hat der Beschlussvorlage am 14.04.2011 einstimmig zugestimmt.

2.)

Herr Horn informiert, dass die Fraktion Unabhängige Bürger heute eine dringliche Anfrage zum Thema Obdachlosenheim gestellt hat und bittet darum, die rechtlichen Rahmenbedingungen zu klären.

Die Oberbürgermeisterin sichert die zügige schriftliche Beantwortung zu.

Beschluss:

Der Hauptausschuss empfiehlt der Stadtvertretung folgende Beschlussfassung:

Die Oberbürgermeisterin wird beauftragt, den Betrieb der Wohnungslosenunterkunft im Gebäude Mittelweg 9 auf der Grundlage der als Anlage beigefügten Rahmenkonzeption im Rahmen eines Vergabeverfahrens auszuschreiben.

Die Beschlussfassung durch die Stadtvertretung ist für die Sitzung am 23.05.2011 vorgesehen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	10
Nein-Stimmen:	1
Enthaltung:	0

Beschlusnummer:

051/HA/0399/2011

**zu 3.2 Bildung eines Kinder- und Jugendrates in der Landeshauptstadt Schwerin
Vorlage: 00661/2010**

Bemerkungen:

1.)

Zur Beschlussvorlage liegt ein Änderungsantrag vom 17.03.2011 der Fraktion Unabhängige Bürger vor.

2.)

Der Ausschuss für Schule, Sport und Kultur hat der Beschlussvorlage am 09.03.2011 mehrheitlich bei einer Gegenstimme zugestimmt.

Der Ausschuss für Soziales, Gesundheit und Wohnen hat der Beschlussvorlage am 10.03.2011 einstimmig zugestimmt.

Der Ausschuss für Finanzen hat der Beschlussvorlage am 17.03.2011 einstimmig bei einer Stimmenthaltung zugestimmt.

Der Ausschuss für Bauen, Stadtentwicklung und Verkehr hat der Beschlussvorlage am 24.03.2011 mehrheitlich bei zwei Gegenstimmen zugestimmt.

(Der Änderungsantrag der Fraktion UB wurde 3/5/0 abgelehnt.)

Der Ausschuss für Umwelt und Ordnung hat der Beschlussvorlage am 24.03.2011 einstimmig bei einer Stimmenthaltung und folgender Änderung zugestimmt:

- Änderung der Altersbegrenzung der Zielgruppe auf 12 bis 18 Jahre.

Der Jugendhilfeausschuss hat der Beschlussvorlage am 04.05.2011 einstimmig bei zwei Stimmenthaltungen zugestimmt.

(Der Änderungsantrag der Fraktion UB wurde 1/10/1 abgelehnt.)

3.)

Herr Horn modifiziert den Änderungsantrag wie folgt:

„Die Zielgruppe sind alle interessierten Kinder und Jugendliche im Alter von 12 bis 18 Jahren.“

Abstimmungsergebnis zum Änderungsantrag:

Ja-Stimmen:	5
Nein-Stimmen:	6
Enthaltung:	0

Der Hauptausschuss lehnt den Änderungsantrag der Fraktion Unabhängige Bürger ab.

Beschluss:

Der Hauptausschuss empfiehlt der Stadtvertretung folgende Beschlussfassung:

1. Die Stadtvertretung beschließt auf Grundlage des beiliegenden Konzeptes die Gründung eines Kinder- und Jugendrates in der Landeshauptstadt Schwerin.
2. Dem Schweriner Jugendring wird die Begleitung des Kinder- und Jugendrates übertragen. Diese soll in enger Absprache mit dem Amt für Jugend, Schule und Sport erfolgen.

Die Beschlussfassung durch die Stadtvertretung ist für die Sitzung am 23.05.2011 vorgesehen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	8
Nein-Stimmen:	2
Enthaltung:	1

Beschlusnummer:

051/HA/0400/2011

zu 4 Vorlage/n

**zu 4.1 EFRE-Fördergebiet "Marienplatz/Helenenstraße", Erweiterung des Fördergebietes
Vorlage: 00822/2011**

Beschluss:

Der Hauptausschuss verweist die Beschlussvorlage in den Ausschuss für Bauen, Stadtentwicklung und Verkehr zur Vorberatung sowie in den Ortsbeirat Altstadt, Feldstadt, Paulsstadt, Lewenberg zur Stellungnahme.

Die Wiedervorlage im Hauptausschuss erfolgt mit den Beratungsergebnissen in einer Sondersitzung am 27.06.2011.

Die Beschlussfassung durch die Stadtvertretung ist für die Sitzung am 27.06.2011 vorgesehen.

**zu 4.2 Entwicklungsvereinbarung Krebsförden-West
Vorlage: 00813/2011**

Beschluss:

Der Hauptausschuss verweist die Beschlussvorlage in den Ausschuss für Bauen, Stadtentwicklung und Verkehr zur Vorberatung sowie in den Ortsbeirat Krebsförden zur Stellungnahme.

Die Wiedervorlage im Hauptausschuss erfolgt mit den Beratungsergebnissen am 05.07.2011.

zu 5 Beratung zu Anträgen aus der Stadtvertretung

**zu 5.1 Blindengerechte Ausstattung von Lichtsignalanlagen
Antragstellerin: Fraktion DIE LINKE
Vorlage: 00746/2011**

Bemerkungen:

Der Ausschuss für Bauen, Stadtentwicklung und Verkehr hat dem Antrag am 24.03.2011 einstimmig zugestimmt.

Der Ausschuss für Finanzen hat zum Antrag am 28.04.2011 nicht votiert.
Der Finanzausschuss sieht keine weiteren Befassungsgründe aufgrund fehlender finanzieller Darlegungen.

Der Behindertenbeirat stimmt dem Antrag zu.

Beschluss:

Der Hauptausschuss empfiehlt der Stadtvertretung folgende geänderte Beschlussfassung:

Die Stadtvertretung fordert die Oberbürgermeisterin auf darauf hinzuwirken, dass im Zuge des Ersatzes, Neubaus oder Nachrüstung von Lichtsignalanlagen, mittel- bis langfristig der Übergang auf ein einheitliches System zur blindengerechten Ausstattung in der Landeshauptstadt Schwerin realisiert wird.

Die Beschlussfassung durch die Stadtvertretung ist für die Sitzung am 23.05.2011 vorgesehen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	11
Nein-Stimmen:	0
Enthaltung:	0

Beschlusnummer:

051/HA/0401/2011

zu 5.2 Prüfung zur Verlagerung des Recyclinghofes in Lankow
Antragstellerin: CDU/FDP-Fraktion
Vorlage: 00741/2011

Bemerkungen:

Der Ausschuss für Wirtschaft, Tourismus und Liegenschaften hat dem Antrag am 17.03.2011 einstimmig bei einer Stimmenthaltung zugestimmt.

Der Ausschuss für Bauen, Stadtentwicklung und Verkehr hat dem Antrag am 24.03.2011 einstimmig zugestimmt.

Der Ausschuss für Finanzen hat den Antrag am 28.04.2011 einstimmig bei drei Stimmenthaltungen abgelehnt.

Der Ortsbeirat Lankow hat zum Antrag am 15.03.2011 beraten. Der Ortsbeirat kennt die schwierige Situation im Umfeld und hat sich schon sehr oft damit beschäftigt. Einer Verlegung des Hofes mit dem derzeitigen Angebot innerhalb von Lankow stehen wir positiv gegenüber.

Die Antrag stellende Fraktion erklärt den Antrag als erledigt. Das Prüfergebnis der Verwaltung wird schriftlich mitgeteilt.

Dieser Sachstand wird in die Mitteilungen für die nächste Sitzung der Stadtvertretung am 23.05.2011 aufgenommen.

zu 5.3 Bürgerhaushalt - Schweriner Haushalt im Dialog
Antragstellerin: CDU/FDP-Fraktion
Vorlage: 00790/2011

Bemerkungen:

1.)

Der Ausschuss für Finanzen hat dem Antrag am 28.04.2011 einstimmig bei zwei Stimmenthaltungen und folgenden Änderungen zugestimmt:

- Die Beschlusspunkte 1 bis 4 des Beschlussvorschlages sind ersatzlos zu streichen.
- Der Beschlusspunkt 5 ist wie folgt zu ändern:
„Die Oberbürgermeisterin und die Stadtvertretung erarbeiten gemeinsam ein umsatzfähiges Konzept für einen Bürgerhaushalt. Dafür ist eine Projektgruppe zu bilden.“

2.)

Nach eingehender Diskussion zum Antrag, bittet die Oberbürgermeisterin die Fraktionen darum, Mitglieder für die Projektgruppe zu benennen.

Beschluss:

Der Hauptausschuss empfiehlt der Stadtvertretung folgende geänderte Beschlussfassung:

Die Oberbürgermeisterin und die Stadtvertretung erarbeiten gemeinsam ein umsatzfähiges Konzept für einen Bürgerhaushalt. Dafür ist eine Projektgruppe zu bilden.

Die Beschlussfassung durch die Stadtvertretung ist für die Sitzung am 23.05.2011 vorgesehen.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	11
Nein-Stimmen:	0
Enthaltung:	0

Beschlusnummer:

051/HA/ 0402/2011

zu 6 Budgetkontrolle Dezernat I

Auf Nachfrage von Herrn Tanneberger informiert Herr Wollenteit zur Überschreitung im Personalkostenbudget.

Herr Horn bittet darum, wenn es Budgetüberschreitungen gibt, diese mit Maßnahmen zur Einhaltung des Budgets zu untersetzen.

Der Hauptausschuss nimmt die Informationen zum Budget des Hauptverwaltungsamtes, das Personalkostenbudget, Budget 02 sowie Budget GBV zur Kenntnis.

zu 7 Fördermittelanträge der Landeshauptstadt Schwerin

Es liegen keine Mitteilungen vor.

Herr Dr. Friedersdorff informiert, dass die Landeshauptstadt Schwerin einen Fördermittelantrag zum Ausbau eines Radweges nach Holthusen stellen möchte. Dieser würde aber erst im Jahr 2012 haushaltswirksam.

zu 8 Sonstiges

zu 8.1 Einzelprobleme

1.)

Frau Janew fragt nach, wann der Beirat für das Jobcenter seine Arbeit beginnen wird.

Die Oberbürgermeisterin informiert, dass noch nicht alle Vorschläge für die Besetzung des Beirates vorliegen. Herr Niesen wird über die Trägerversammlung empfohlen, den Beirat einzuberufen.

2.)

Herr Horn nimmt Bezug auf die Beschlussvorlage „Verkauf des 14.176 m² großen Flurstückes 10/134, des 1.370 m² großen Flurstückes 10/136, des 709 m² großen Flurstückes 24/9 und des 2.294 m² großen Flurstückes 30/3, alle Flur 3 der Gemarkung Wüstmark und belegen am Heinrich-Hertz-Ring im Gewerbegebiet "Am Fährweg" (Vorlage: 00788/2011) und fragt nach, wie das Beteiligungsverfahren für die Bürger, Ortsbeiräte, Stadtvertreter organisiert ist.

Des Weiteren bittet er um einen Sachstand zum Genehmigungsstand des Verfahrens.

Die Oberbürgermeisterin sichert eine schriftliche Beantwortung zu.

3.)

Herr Foerster nimmt Bezug auf das Bildungs- und Teilhabepaket des Bundes.

Zum Thema Lernförderung sind umfangreiche Bescheinigungen durch die zuständigen Lehrer auszufüllen.
Herr Foerster bittet um Prüfung, ob die Stadt oder das Land hierbei unterstützen kann.

Herr Niesen nimmt den Hinweis auf und sichert eine Prüfung zu.

4.)

Die Anfrage von Frau Pelzer zum Wirtschaftsplan der SDS wird von Frau Gramkow beantwortet.

5.)

Zur heutigen Sitzung wurde die Stellungnahme des Städte- und Gemeindetages zum Entwurf der Kommunalverfassung des Landes M-V verteilt.
Die vollständigen Unterlagen sind in die Informationssysteme eingestellt.

gez. Angelika Gramkow

Vorsitzende

gez. Simone Timper

Protokollführerin